



## Information zur Datenerhebung und –verarbeitung: Friedhofsverwaltung

|   |   |
|---|---|
| Kontaktdaten des Verantwortlichen                     | Gemeinde Seckach<br>vertreten durch den Bürgermeister<br>Herr Thomas Ludwig<br>Postanschrift: Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach<br>E-Mail: datenschutz@seckach.de<br>Telefon: 06292/9201-0  |
| Kontaktdaten des Behördlichen Datenschutzbeauftragten | Komm.ONE<br>Anstalt des öffentlichen Rechts<br>Krailenshaldenstraße 44<br>70469 Stuttgart<br>E-Mail: datenschutz@seckach.de<br>Telefon: 0711/810814444  |
| Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlage            | Die personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung der Aufgaben der Friedhofsverwaltung (z.B. Verwaltung der Grabstellen) erhoben und verarbeitet.<br>Rechtsgrundlagen:<br>– Bestattungsgesetz<br>– Friedhofsgebührensatzung<br>– Bundesdatenschutzgesetz<br>– Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg<br>– Art. 6 Abs. 1 lit. a, b, c, e, f, DSGVO   |
| Dauer der Speicherung                                 | Die Daten werden ab sofort gespeichert und dies erfolgt solange, wie diese für die ordnungsgemäße Aufgabenerfüllung notwendig sind. Ansonsten halten wir uns an die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.  |
| Empfänger der personenbezogenen Daten                 | Alle personenbezogenen Daten, die im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtungen verarbeitet werden, werden nur dann weitergegeben, wenn die Übermittlung gesetzlich zulässig ist oder Sie in die Übermittlung eingewilligt haben. Daten werden verwaltungsintern anderen Ämtern als Erfüllungsgehilfe für die eigene Aufgabenerfüllung weitergegeben z.B. an die Gemeindekasse. Die Weitergabe von Daten an externe Stellen z.B. Bestattungsunternehmen, Steinmetze, Gärtner, Krematorium erfolgt nur, sofern es für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.   |
| Ihre Betroffenenrechte                                | Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beim |

|   |   |
|---|---|
|   | Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de beschweren. |
| Verpflichtung, Daten bereitzustellen, Folgen der Verweigerung | Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf den gesetzlichen Vorschriften.  |